

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## 15. Dá Beribua.

## Mühlviertler Vierzeilige.



- bi dá floan Beribua,  
 's Schimpfen, das her i gnua,  
 's Geiná kimmt feltnár aus,  
 Mach má nix draus!
- 5 J bi ja dá Beribua,  
 Keimts ja mein Weis:  
 's Gwándel fehzrissen  
 Und doh foani Säus!
- 10 Meini Strümpf, meini Schuah  
 Sán von Fuchslödá gmacht,  
 Drum fleisch i gern furt  
 Und spat hoam bei dá Nacht.
- 15 J han á floans Hüetál  
 Js schmal in dá Scheibn,  
 So wie dá Wind geht,  
 A so muaf á si reibn.
- 20 J bin á jungs Büirschel  
 Und nimm már alls gring,  
 Geht's guat, is's má recht  
 Und geht's schlecht, is's oan Ding!
- Was soll i nót lusti sein,  
 Geht's má do guat;  
 J han in mein ganzen Leib  
 Lautá frisch Bluat.
- 25 Und wann i án Aderl hiat,  
 Das si nót rührt,  
 J lassát má's auffáschnein,  
 Dáf's mi nót irrt.
- Und wann i af d' Kirtá geh,  
 Schaunt mi d' Leut an,  
 Da hácht má von Schámpá  
 A fezgen dávan.
- 30 Mein Leibl is franzát,  
 Und d' Hosén voll Riß,  
 Dáf i einwendi ganz bi,  
 Das woaf i schan gwíß!
- 35 Na siagt mi dá Kramá,  
 findt allmal vorbei  
 Und káf má mein Schwanmá  
 Bán Wirt und bán Bräu.
- 40 's Bier, das macht Rosen,  
 Guat is's, dö alt Hosén,  
 Eögs morgen wiedár an,  
 Dáf i recht trinká kann!
- 45 Was frag i nah'n Geld!  
 Han foans herbracht af d' Welt  
 Und nimm foans mit mir, —  
 J vátrink's in braun Bier.
- 's braun Bier is heur guat  
 Und i káf má foan Huat,  
 50 J söz d' Wertáhaubn af  
 Und laß's herplödern dráf!
- Und wann i foan Geld han,  
 So gib i foans aus;  
 Und wer kann denn aft sagen  
 55 Dáf i liederli haus?